



Sammlungsbereich

Plastik

Künstler*in

Georg Kolbe

Datierung

1947 (Entwurf)

Material/Technik

Bronze

Maße

77 cm (Höhe)

Inventarnummer

P178

Literaturhinweis

Ursel Berger: Georg Kolbe. Leben und Werk, mit dem Katalog der Kolbe-Plastiken im Georg-Kolbe-Museum, Berlin 1990, Kat. Nr. 200

Erwerbung

Neuguss für Georg Kolbe Nachlass, 1949

Werkverzeichnis-Nr.

W 47.006

Fotograf*in

Markus Hilbich, Berlin

Rechte

Public Domain Mark 1.0



G K M

Wenige Monate vor seinem Tod im November 1947 arbeitete Georg Kolbe erneut am großen Modell seines Beethoven-Denkmal (Inv.-Nr. P98). Es war während des Krieges ausgelagert gewesen und beschädigt in sein Berliner Atelier zurückgekommen. Während der Künstler vorher bei der Heros-Gestalt bewusst Porträtähnlichkeit vermieden hatte (Inv.-Nr. P153, P154), erinnert der letzte Kopf nun doch an die Züge des Komponisten. Nach der posthumen Ausführung des Beethoven-Denkmal 1948 veranlasste die Nachlassverwalterin Margrit Schwartzkopff auch den Guss des Heros-Kopfes.
